



An den Oberbürgermeister  
der Stadt Wuppertal  
Herrn Prof. Dr. Uwe Schneidewind  
Rathaus Barmen  
Johannes-Rau-Platz  
42275 Wuppertal

c/o Gerhard Dabringhausen  
Neumannstr. 11  
42289 Wuppertal

Telefon: (0202) 677243  
E-Mail: [info@bzv-heckinghausen.de](mailto:info@bzv-heckinghausen.de)  
Internet: [www.bzv-heckinghausen.de](http://www.bzv-heckinghausen.de)

VR-Nr.: 1734 Amtsgericht Wuppertal

Stadtparkasse Wuppertal  
IBAN: DE26 3305 0000 0000 8586 47

Wuppertal, den 27. November 2024

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Schneidewind,

ich beschwere mich im Namen des Bürgervereins Heckinghausen e.V. über die Behandlung, die Heckinghausen vom Grünflächenresort der Stadt Wuppertal hinsichtlich des Heckinghauser Weihnachtsbaums an der Heckinghauser Str. erfährt.

Nach mehrjähriger Unterbrechung gibt es seit 2022 in Heckinghausen wieder einen öffentlichen Weihnachtsbaum vor dem Haus Heckinghauserstr. 188. Im letzten Jahr fiel dieser äußerst mickrig aus im Vergleich zu anderen Stadtteilen wie z. B. Langerfeld sowie zu früheren Jahren.

Die Bezirksvertretung Heckinghausen beschloss in ihrer Sitzung vom 08.10.2024, 1.000 € für die Aufstellung eines Weihnachtsbaumes bereitzustellen. Das Sitzungsprotokoll enthält ausdrücklich die Forderung der BV nach einem Baum von 6-7 m Höhe. Da dies evtl. mit Mehrkosten verbunden ist, habe ich für den Bürgerverein Heckinghausen e.V. einen Zuschuss von bis zu 300 € zugesichert, wie ebenfalls im Sitzungsprotokoll zu lesen ist.

Herr Saurin versicherte mir, diese Forderung so an den Grünflächenbereich weitergegeben zu haben. Der Vorsitzende einer Fraktion in der Bezirksvertretung berichtete mir, er habe schon im Juli den Grünflächenbereich angerufen und auf einen größeren Baum gedrängt.

Der Grünflächenbereich hat all dies ignoriert und jetzt kurzerhand einen Baum aufgestellt, der noch etwas kleiner und deutlich schlanker ist als 2023. Er wirkt geradezu mickrig. Zur Verdeutlichung füge ich Bilder des Weihnachtsbaums von 2000 (aus dem Heckinghauser Jahrbuch 2001), von 2023 sowie von 2024 bei.

Der Bürgerverein Heckinghausen e.V. betrachtet dieses Verhalten als Affront gegenüber der Heckinghauser Bürgerschaft und erwartet, dass geeignete Maßnahmen getroffen werden, dass dies in 2025 besser läuft und Heckinghausen einen akzeptablen Weihnachtsbaum erhält.

Mit freundlichen Grüßen



Vorsitzender